



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Auf der Grundschule aufbauende Schularten

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Informationsveranstaltung der
Grundschule für Eltern

I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

- ▶ Bausteine des Übergangsverfahrens
- ▶ Überlegungen zur Schulwahl



Bausteine des Übergangsverfahrens

▶ Beratung und Information für Eltern ab dem Grundschulbeginn

Pädagogische Gesamtwürdigung

- Leistungen in den einzelnen Fächern (vgl. Halbjahresinformation Kl. 4)
- Entwicklungen der Leistungen in Klasse 3/4
- Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten
- Entwicklungspotenzial
- besonderer Förderbedarf (z.B. LRS, Rechenschwäche)

▶ Grundschulempfehlung

▶ zusätzliche Beratung auf Wunsch der Eltern in Klasse 4



Überlegungen zur Schulwahl

- ▶ **Begabungsprofil**
 - Welche Stärken/Schwächen hat mein Kind?
 - Welche Interessen/Talente/Begabungen hat mein Kind?
- ▶ **Konzentrationsfähigkeit**
 - Wie gut kann mein Kind sich konzentrieren?
 - Kann sich mein Kind in eine Sache vertiefen?
- ▶ **Lernmotivation**
 - Welchen Anspruch hat mein Kind an sich selbst?
 - Lernt mein Kind gerne?
 - Kann mein Kind andere Interessen zurückstellen?
- ▶ **Belastbarkeit**
 - Wie belastbar ist mein Kind?
 - Wie geht mein Kind mit Misserfolgen um?
- ▶ **Soziale Kompetenz**
 - Wie selbstständig ist mein Kind?
 - Kann mein Kind gut mit anderen zusammenarbeiten?



II. Die weiterführenden Schulen

▶ Allgemein bildende Schulen

- Hauptschule/Werkrealschule
- Realschule
- Gymnasium
- Gemeinschaftsschule
- Schulartübergreifendes



▶ Sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot

▶ Bildungswege in der Sekundarstufe

▶ Berufliche Schulen und Bildungsangebote



Die Haupt-/Werkrealschule

- Vermittlung grundlegender und erweiterter allgemeiner Bildung
- Orientierung an lebensnahen Sachverhalten und Aufgabenstellungen
- besondere Förderung praktischer Begabungen, Neigungen und Leistungen
- stark berufsbezogenes Profil und intensive Berufswegeplanung ab Klasse 5
- gezielte Vorbereitung auf einen reibungslosen Übergang in die duale Ausbildung bzw. in eine weiterführende berufliche Schule.



Die Haupt-/Werkrealschule

- intensive individuelle Förderung in allen Klassenstufen
 - gezielte Förderangebote ab Klasse 5
 - Unterstützung durch Pädagogische Assistentinnen und Assistenten
- ▶ Wahlpflichtfächer ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
 - ▶ Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Mögliche Abschlüsse

Klasse 9/10 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Werkrealschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)



Die Werkrealschulen in Heilbronn:

Wartbergschule		Wilhelm-Hauff-Schule
		
<p>Willkommenskultur Realer Alltagsbezug</p>		<p>Sportprofil</p>
<p>Stielerstr.20</p>		<p>Charlottenstraße 62 (im Süden von HN)</p>
<p>siehe Homepage</p>		<p>22.02.2022</p>



Baden-Württemberg

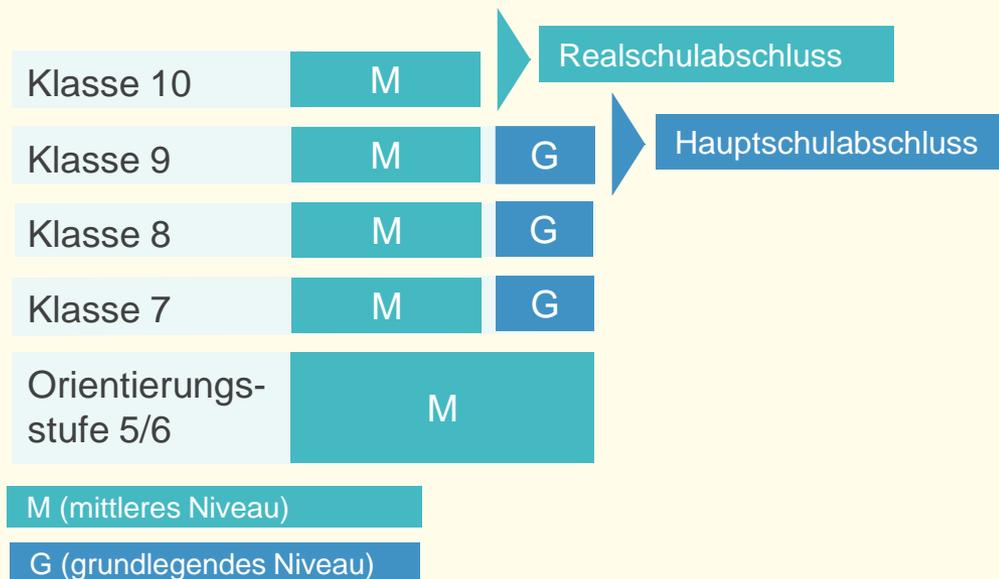
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Die Realschule

- vorrangige Vermittlung einer erweiterten allgemeinen, aber auch einer grundlegenden Bildung
- Die erweiterte allgemeine Bildung führt zu theoretischer Durchdringung und Zusammenschau.
- Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende, insbesondere berufsbezogene schulische Bildungsgänge
- individuelle Förderung in binnendifferenzierender Form und in leistungsdifferenzierenden Gruppen oder Klassen



Die Realschule



Wahlpflichtfächer

- ▶ ab Klasse 6
 - zweite Fremdsprache (i. d. R. Französisch)
- ▶ ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Mögliche Abschlüsse

Klasse 9 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)



Die Realschulen in Heilbronn:

Dammrealschule	Heinrich-von-Kleist-Realschule	Helene-Lange-Realschule
		
<p>Musisches Profil, Drachenboot, Sprachförderung</p>	<p>Bilingualer Zug, Sportprofil</p>	<p>Kunst und Kultur, MINT-Schwerpunkt, Lernbandkonzept</p>
<p>Dammstraße 14</p>	<p>Kastanienweg 17</p>	<p>Weststraße 33</p>
<p>18.02.2022</p>	<p>12.02.2022</p>	<p>18.02.2022</p>

Die Realschulen in Heilbronn:

Luise-Bronner-Realschule



„Natürlich lernen“
Bewegung/ Sport

Herbert-Hoover-Str. 1

18.02.2022

Mörrike-Realschule



Bilingualer Zug
MINT-Profil
Offenes Ganztagesangebot
60-Minuten-Takt

Max-von-Laue-Straße 7-9

siehe Homepage

Das Gymnasium

- 8-jähriger Bildungsgang zum Abitur
- breite und vertiefte Allgemeinbildung
- Förderung der Fähigkeiten
 - theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen
 - schwierige Sachverhalte geistig zu durchdringen
 - vielschichtige Zusammenhänge zu durchschauen
- Vermittlung historischer, künstlerischer und geistiger Traditionen unserer Kultur
- Ausbildung in mehreren Sprachen, in Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich



Das Gymnasium

- „Gut ankommen am Gymnasium“
 - gezielte, individuelle Förderung in Klasse 5
 - zweite Fremdsprache ab Klasse 6 verpflichtend
- ▶ Profulfächer (ab Klasse 8)
 - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
 - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
 - dritte Fremdsprache
 - Sport oder Musik oder Bildende Kunst

Abschluss

Klasse 12 Allgemeine Hochschulreife (Abitur)



Die Gymnasien in Heilbronn:

Mönchsee- Gymnasium	Robert-Mayer- Gymnasium	Theodor-Heuss- Gymnasium
		
Karlstraße 44	Bismarckstraße 10	Gymnasiumstraße 70
19.02.2022	19.02.2022	12.02.2022



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Die Gymnasien in Heilbronn:

Justinus-Kerner-Gymnasium



Max-von-Laue-Straße 1-3

05.02.2022

Elly-Heuss-Knapp-Gymnasium



Kraichgauplatz 17

24.02.2022



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Allgemein bildende Gymnasien in Heilbronn

Elly-Heuss-Knapp-Gymn.	Justinus-Kerner-Gymn.	Mönchsee-Gymn.	Robert-Mayer-Gymn.	Theodor-Heuss-Gymn.
Fremdsprachen für alle Profile				
Kl. 5: E Kl. 6: F	Kl. 5: E Kl. 6: F oder L	Kl. 5: E Kl. 6: F oder L	Kl. 5: E Kl. 6: F oder L	Kl. 5: E und L
3. Fremdsprache im sprachlichen Profil ab Kl. 8				
L oder Russ.	Span.	Span.	Ital.	F oder Griech.
Naturwissenschaftliches Profilmfach ab Kl. 8				
NwT	NwT	NwT	NwT oder IMP	NwT
Weitere Profile und besondere Bildungsangebote				
Bilinguales Profil mit Englisch	Kunst-Profil Orchesterklasse	Musik-Profil	G8+, Hochbegabte	Europ. Gymn.
<p>Bildungsziel ist das Abitur am Ende der Klasse 12 (allg. Hochschulreife). Nach Klasse 11 (+ beruflicher Teil) kann die Fachhochschulreife erworben werden. Mit Versetzung in die Klasse 11 wird die Mittlere Reife (entspr. Realschulabschluss) erworben. Mit Versetzung in die Klasse 10 wird der Hauptschulabschluss erworben.</p>				

Die Gemeinschaftsschule

- Vermittlung einer grundlegenden und erweiterten Bildung wie auch einer breiten und vertieften Allgemeinbildung, d.h. Vermittlung des
 - grundlegenden Niveaus (G)
(Ziel: Hauptschulabschluss),
 - mittleren Niveaus (M)
(Ziel: Realschulabschluss) oder
 - erweiterten Niveaus (E)
(Ziel: allgemeine Hochschulreife).
- Entscheidung über den angestrebten Schulabschluss erst in Klasse 8 bzw. 9
- Befähigung zu eigenverantwortlichem Lernen
- enge Begleitung des individuellen Lernprozesses mit Coaching für jede Schülerin / jeden Schüler
- detaillierte Leistungsrückmeldung



Die Gemeinschaftsschule

- Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen in jedem Fach
 - gebundene Ganztagschule an 4 oder 3 Tagen
- ▶ Wahlpflichtfächer
 - ▶ ab Klasse 6
 - zweite Fremdsprache (Französisch)
 - ▶ ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
 - ▶ Profulfächer ab Klasse 8
 - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
 - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
 - Sport oder Musik oder Bildende Kunst
 - ggf. dritte Fremdsprache (Spanisch)

Mögliche Abschlüsse

Klasse 9/10 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)

Klasse 13 Abitur (an Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe)



Die Gemeinschaftsschulen in Heilbronn:

Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule



Vielfältiges AG-Angebot
(Externe, z.B. Jugendkunstschule)

Pfaffenhofener Straße 7-11

18.02.2022

Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule



Theater-Schwerpunkt,
AG-Angebote

Karlstraße 104

19.02.2022



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Schulartübergreifendes – Wahlpflichtfächer/Profulfächer/Wahlfach Informatik

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Profulfächer ab Klasse 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- dritte Fremdsprache
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst



Schulartübergreifendes – Wahlpflichtfächer/Profilfächer/Wahlfach Informatik

Hauptschule/ Werkrealschule

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Profilfächer ab Klasse 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- dritte Fremdsprache
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst



Schulartübergreifendes – Wahlpflichtfächer/Profilfächer/Wahlfach Informatik

Realschule

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Profilfächer ab Klasse 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- dritte Fremdsprache
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst



Schulartübergreifendes – Wahlpflichtfächer/Profulfächer/Wahlfach Informatik

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Profulfächer ab Klasse 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- dritte Fremdsprache
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst

Gymnasium



Schulartübergreifendes – Wahlpflichtfächer/Profilfächer/Wahlfach Informatik

Gemeinschaftsschule

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Profilfächer ab Klasse 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- dritte Fremdsprache
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst



Schulartübergreifendes – Wahlpflichtfächer/Profulfächer/Wahlfach Informatik



Zunahme an Unterrichtsinhalten

- höherer Stundenumfang
(Nachmittagsunterricht ab Klasse 5)
- größerer Umfang von
Hausaufgaben
- zunehmend eigenständiges Lernen

Unterstützung durch schulische Organisationsformen

- Hausaufgabenbetreuung
 - Ganztagschule
- 



Sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot

Der sonderpädagogische Dienst

- Beratung/Unterstützung an der allgemeinen Schule durch die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

Das sonderpädagogische Bildungsangebot

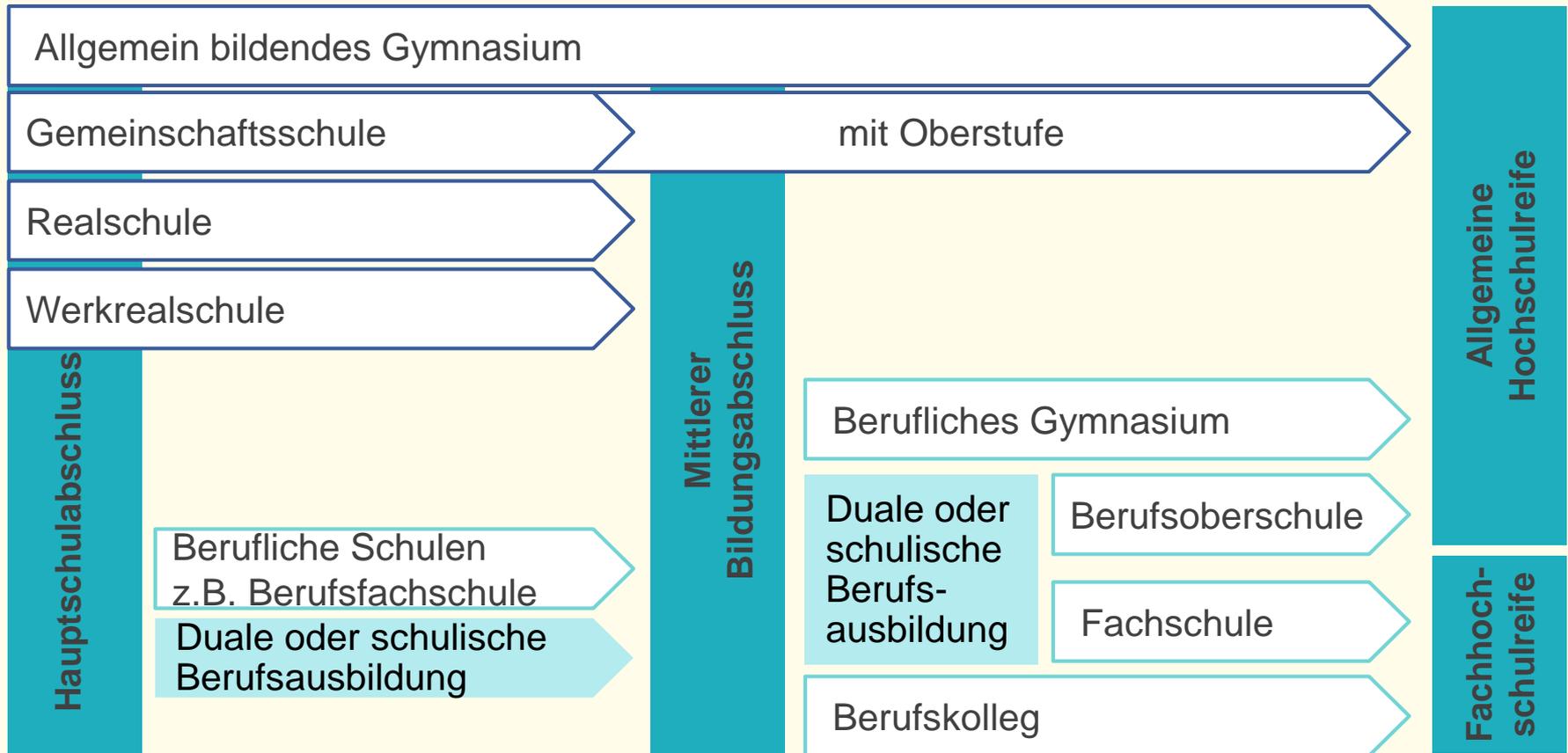
- Voraussetzung: durch das Staatliche Schulamt festgestellter Anspruch (i. d. R. befristet)
- Organisationsformen
 - Inklusives Bildungsangebot
 - Kooperative Organisationsformen
 - SBBZ (teilweise mit Bildungsgängen der allgemeinen Schulen)

[Link](#)

Bildungswegekonferenz: Klärung der Organisationsform mit allen Beteiligten



Bildungswege in der Sekundarstufe (Auswahl)



Die beruflichen Schulen

Viele Wege führen in eine qualifizierte Beschäftigung.

- berufliche Abschlüsse:
 - Berufsschulabschluss
(ca. 330 duale Berufsausbildungen)
 - Berufsabschluss (berufliche Vollzeitschulen)
 - Qualifikationen der beruflichen Weiterbildung
- allgemein bildende Abschlüsse:
 - Hauptschulabschluss
 - Mittlerer Bildungsabschluss
 - Fachhochschulreife
 - Fachgebundene / allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Bildungsangebote:

Berufsvorbereitende
Bildungsangebote
(VAB, BEJ, AVdual)

Berufsschule

Berufsfachschulen

Berufskollegs

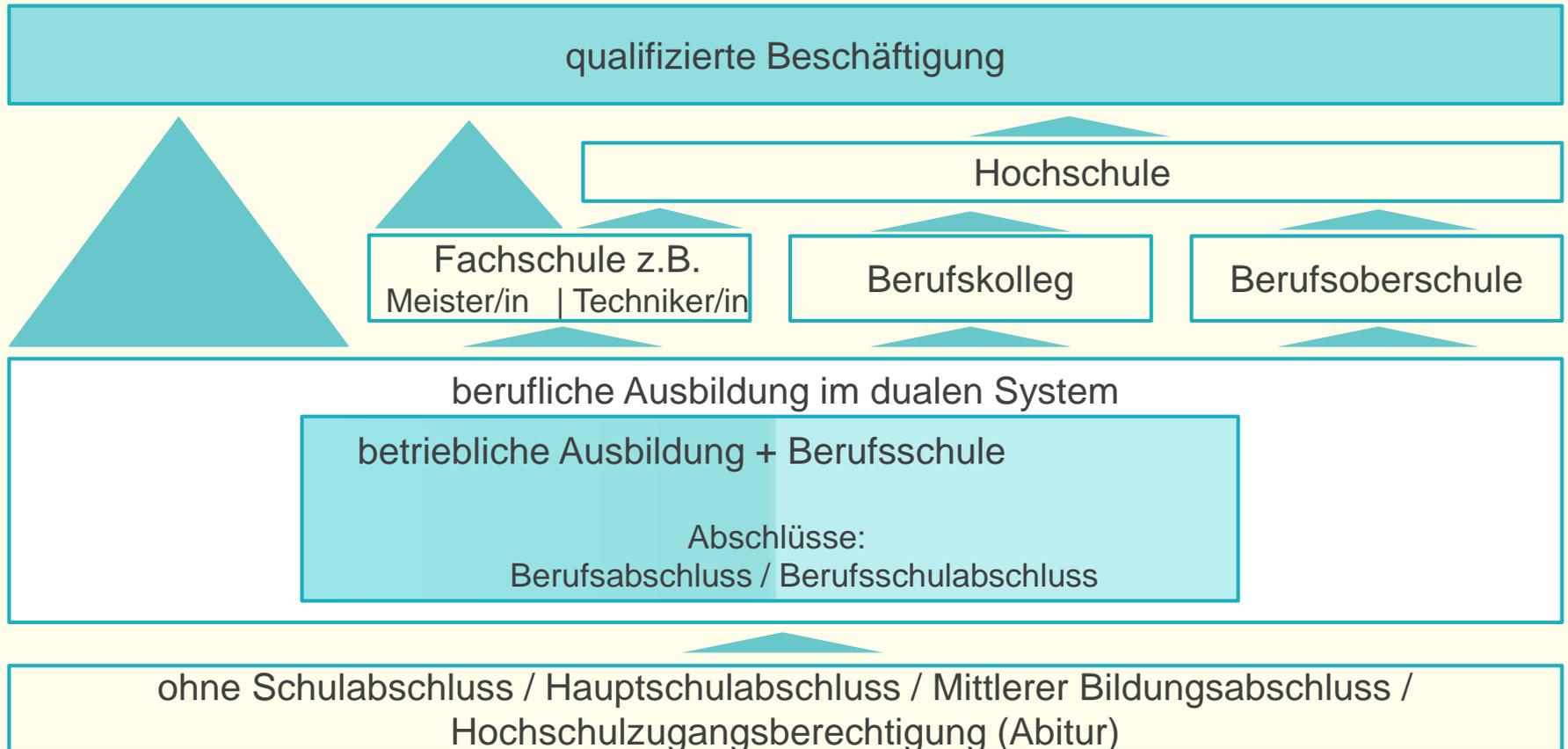
Berufliche Gymnasien

Berufsoberschulen

Fachschulen



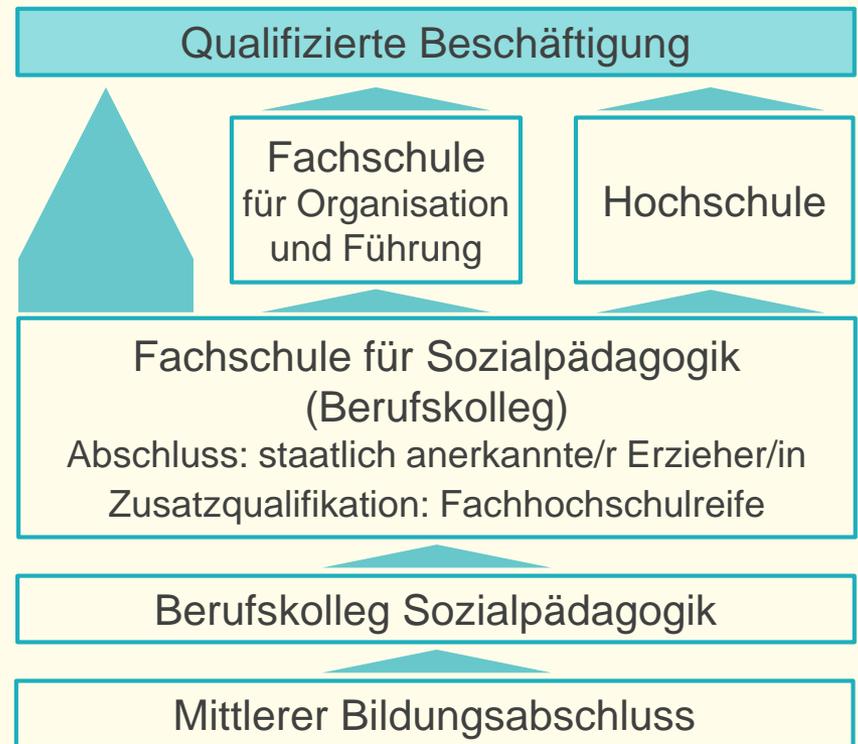
Die duale Berufsausbildung und Weiterbildung



Berufskollegs

- enger Bezug von Theorie und Praxis
- Richtungen:
 - technisch
 - kaufmännisch
 - hauswirtschaftlich, pflegerisch, sozialpädagogisch
- Aufnahmevoraussetzung:
 - Mittlerer Bildungsabschluss (teilweise weitere Voraussetzungen)
- Mögliche Abschlüsse:
 - Fachhochschulreife
 - Berufsabschluss

Beispiel: Ausbildung Erzieher/in



Berufliche Gymnasien

- **Mit Berufsbezug zum Abitur:**
3-jährige gymnasiale Oberstufe (Klassen 11-13)
- Aufnahmevoraussetzungen:



- * Notenschnitt von 3,0 in Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache; in jedem dieser Fächer mindestens die Note 4,0

Richtungen:

Agrarwissenschaft (AG)

Biotechnologie (BTG)

Ernährungswissenschaft (EG)

Sozial- und Gesundheitswissenschaft (SGG)

Technik (TG)

Wirtschaft (WG)

Abschluss

Klasse 13 Allgemeine Hochschulreife (Abitur)



Die beruflichen Schulen in Heilbronn:

Johann-Jakob-Widmann-Schule	Wilhelm-Maybach-Schule	Gustav-von-Schmoller-Schule
		
<p>Technisches Gymnasium (Umwelttechnik) Berufskolleg Zweijährige Berufsfachschule AV dual</p>	<p>Technisches Gymnasium TGM, TGTM, TGG, TGI Berufskolleg Zweijährige Berufsfachschule AV dual</p>	<p>Wirtschafts- gymnasium Berufskolleg Wirtschaftsinformatik Zweijährige Berufsfachschule</p>
<p>Sichererstraße 17</p>	<p>Sichererstraße 17</p>	<p>Frankfurter Straße 63</p>

Berufliche Bildungsangebote und Bildungsgänge für Schüler/-innen mit Behinderung – Auswahl

Grundsätzlich sind alle Wege der beruflichen Bildung möglich.

zusätzliche Möglichkeiten:

Förderschwerpunkt Lernen

- duale Ausbildung
- Kooperationsklasse SBBZ – Berufsschule
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB)
- Sonderberufsschule

Förderschwerpunkt geistige
Entwicklung

- berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und kooperative Berufsvorbereitung (KoBV)
- Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM)

Förderschwerpunkt Sehen /
Hören / körperliche und
motorische Entwicklung

- allgemeine oder förderschwerpunktspezifische Berufsschule, Berufskolleg oder Berufsfachschule

- Beratung durch sonderpädagogische Lehrkräfte, Beratungsfachkräfte für Rehabilitation (Agentur für Arbeit), Integrationsfachdienste



III. Die nächsten Schritte

- ▶ zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens
- ▶ Anmeldung an der weiterführenden Schule
- ▶ weitere Informationen



Zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens

Informationsabend der Grundschule mit den weiterführenden Schulen

Oktober – Dezember

Erstellung der Grundschulempfehlung

Oktober – Januar

intensive Beratung der Eltern durch die Grundschullehrkräfte

Dezember – Januar

Ausgabe der Halbjahresinformation mit der Grundschulempfehlung

Ende 1. Schulhalbjahr - 10. Februar

Anmeldung an einer weiterführenden Schule

März (bis April bei Inanspruchnahme des besonderen Beratungsverfahrens)



Anmeldung an der weiterführenden Schule

▶ Erforderliche Dokumente:

- Pass oder anderer Identitätsnachweis des Kindes
- Bestätigung der Grundschule über den Schulbesuch
- Grundschulempfehlung
- Bestätigung der Grundschule über ein Informations- und Beratungsgespräch

▶ Die Schulwahlentscheidung obliegt den Eltern.



Weitere Informationen

www.km-bw.de

Broschüre „Grundschule – Von der Grundschule in die weiterführende Schule“

Broschüre „Bildungswege in Baden-Württemberg“

Broschüre „Berufliche Bildung in Baden-Württemberg“

www.bildungsnavi-bw.de



Weitere Informationen

Heilbronner Wegweiser Weiterführende Schulen 2022/2023

[Heilbronner Wegweiser –
Weiterführende Schulen
2022/2023](#)



Sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot

Die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

Förderschwerpunkte:

- Lernen
- geistige Entwicklung
- Hören
- körperlich-motorische Entwicklung
- Sehen
- Sprache
- emotional-soziale Entwicklung

Je nach Förderschwerpunkt führen die SBBZ auch Bildungsgänge, die zu den Abschlüssen der allgemeinen Schulen führen:

- Hauptschulabschluss
- Werkrealschulabschluss
- Realschulabschluss
- Abitur

Auch an SBBZ ist das gemeinsame Lernen von Kindern mit und ohne Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot möglich.

[Link](#)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

